

# Technische Presseinformation

## Härtetest für die Solartechnik

### Klima- und Temperaturtests für Solar- und Photovoltaik-Anlagen

Als Erweiterung seiner Produktpalette stellt Weiss Umwelttechnik GmbH – Spezialist für Umweltsimulationsanlagen – die neuen, robusten Klimakammern der Serie WK 3100 vor, die mit ihrer hohen Bauform und dem so verfügbaren Prüfraumvolumen für die Umweltprüfung von Solar- und Photovoltaik-Modulen besonders geeignet sind.

Das Ziel der Umweltprüfung im Labor ist es, die Eignung und Lebensdauer dieser Produkte für den späteren Einsatz unter dem Einfluss von Temperatur und Luftfeuchte zu testen. Die Laborprüfungen müssen zuverlässige Aussagen in kurzer Zeit ermöglichen. Dies wird durch Zeitraffung erreicht, die die Auswirkungen der bei der Nutzung auftretender Umweltbeeinflüsse beschleunigt hervorruft.

In den neuen Klimakammern werden Photovoltaikmodule und Sonnenkollektoren unter Temperatur- und Feuchteeinwirkung gemäß den einschlägigen Normen EN 61215 bzw. EN 61646 getestet. Zur Bauartprüfung und Bauartzulassung wie auch zur fertigungsbegleitenden Qualitätsüberwachung sind umfangreiche Tests zu bestehen. Dies schließt die Feuchte-Wärme-Prüfungen, Feuchte-Frost-Zyklustests und Temperaturwechselprüfungen ein, die alle mit der Serie WK 2500 durchgeführt werden können.

Trotz ihrer Größe sind die Prüfschränke WK 3100 erstaunlich kompakt. Mit insgesamt 3100 Litern Prüfraumvolumen, einem begehbaren Prüfboden und der Beladbarkeit mit Solarpanels in Originalgröße (1,8 m) sind die Prüfschränke für die Aufgaben im Solarumfeld bestens geeignet. Die Prüflinge werden in speziell entwickelten Einstellracks platziert. Die optimierte vertikale Luftführung durch den Lochboden sorgt für eine hervorragende örtliche und zeitliche Gleichmäßigkeit bei der Temperierung der Paneele. Das leistungsfähige Befeuchtungssystem sorgt für einen schnellen Angleich der relativen Feuchte nach der Frostphase.

Die WK 3100 sind so ausgelegt, dass sie die zur Durchführung der Normprüfungen erforderlichen Temperatur- und Feuchtebereiche weit übertreffen. So reicht der Temperaturbereich von -60 bis +180 °C und der Feuchtearbeitsbereich von 10 bis 95 % r. F.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.weiss.info](http://www.weiss.info).

**Weiss Umwelttechnik GmbH • Simulationsanlagen • Messtechnik**

---

35447 Reiskirchen-Lindenstruth / Germany • Greizer Straße 41 - 49  
Telefon +49 6408 84-0 • Telefax 84-8710 • [info@wut.com](mailto:info@wut.com) • [www.wut.com](http://www.wut.com) • [www.weiss.info](http://www.weiss.info)